

DIN CEN/TS 13476-4



ICS 23.040.20; 93.030

Ersatz für
DIN CEN/TS 13476-4
(DIN SPEC 19676):2013-07

**Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose
Abwasserkanäle und -leitungen –
Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem
Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) –
Teil 4: Beurteilung der Konformität;
Deutsche Fassung CEN/TS 13476-4:2019**

Plastics piping systems for non-pressure underground drainage and sewerage –
Structured-wall piping systems of unplasticized poly(vinyl chloride) (PVC-U),
polypropylene (PP) and polyethylene (PE) –
Part 4: Assessment of conformity;
German version CEN/TS 13476-4:2019

Systèmes de canalisations en plastique pour les branchements et les collecteurs
d'assainissement sans pression enterrés –
Systèmes de canalisations à parois structurées en poly(chlorure de vinyle) non plastifié
(PVC-U), polypropylène (PP) et polyéthylène (PE) –
Partie 4: Guide pour l'évaluation de la conformité;
Version allemande CEN/TS 13476-4:2019

Gesamtumfang 33 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (CEN/TS 13476-4:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Gemeinschaftsarbeitsausschuss NA 119-05-40 GA „Gemeinschaftsarbeitsausschuss NAW/FNK: Kunststoffrohre für erdverlegte Abwasserleitungen und -kanäle (CEN/TC 155, CEN/TC 155/WG 10, CEN/TC 155/WG 13)“ im DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW).

Technische Spezifikationen sind nicht Bestandteil des Deutschen Normenwerks.

Eine Technische Spezifikation ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens von DIN noch nicht als Norm herausgegeben wird.

Zur vorliegenden Technischen Spezifikation wurde kein Entwurf veröffentlicht.

Erfahrungen mit dieser Technischen Spezifikation sind erbeten:

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an naw@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW), 10722 Berlin.

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 2859-2 siehe DIN ISO 2859-2

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN CEN/TS 13476-4 (DIN SPEC 19676):2013-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anpassung an die aktuelle Formatvorlage zur Bewertung der Konformität;
- b) neues Prüfverfahren für Rohre mit großem Durchmesser aufgenommen.

Frühere Ausgaben

DIN CEN/TS 13476-4: 2008-10

DIN CEN/TS 13476-4 (DIN SPEC 19676): 2013-07

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 2859-2, Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) — Nach der zurückzuweisenden Qualitätsgrenzlage (LQ) geordnete Stichprobenanweisungen für die Prüfung einzelner Lose anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte
drucklose Abwasserkanäle und -leitungen —
Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus
weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U),
Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) —
Teil 4: Beurteilung der Konformität

Plastics piping systems for non-pressure
underground drainage and sewerage —
Structured-wall piping systems of unplasticized
poly(vinyl chloride) (PVC-U), polypropylene (PP)
and polyethylene (PE) —
Part 4: Assessment of conformity

Systèmes de canalisations en plastique pour les
branchements et les collecteurs d'assainissement sans
pression enterrés —
Systèmes de canalisations à parois structurées en
poly(chlorure de vinyle) non plastifié (PVC-U),
polypropylène (PP) et polyéthylène (PE) —
Partie 4: Guide pour l'évaluation de la conformité

Diese Technische Spezifikation (CEN/TS) wurde vom CEN am 7. Oktober 2019 als eine künftige Norm zur vorläufigen Anwendung angenommen.

Die Gültigkeitsdauer dieser CEN/TS ist zunächst auf drei Jahre begrenzt. Nach zwei Jahren werden die Mitglieder des CEN gebeten, ihre Stellungnahmen abzugeben, insbesondere über die Frage, ob die CEN/TS in eine Europäische Norm umgewandelt werden kann.

Die CEN-Mitglieder sind verpflichtet, das Vorhandensein dieser CEN/TS in der gleichen Weise wie bei einer EN anzukündigen und die CEN/TS verfügbar zu machen. Es ist zulässig, entgegenstehende nationale Normen bis zur Entscheidung über eine mögliche Umwandlung der CEN/TS in eine EN (parallel zur CEN/TS) beizubehalten.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort.....	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich.....	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	7
4 Abkürzungen	10
5 Allgemeines.....	11
6 Prüfung und Überwachung	11
6.1 Werkstoff-Spezifikation für PVC-U	11
6.2 Werkstoff-Spezifikation für PP	12
6.3 Werkstoff-Spezifikation für PE	12
6.4 Rücklaufmaterial und/oder Rezyklate — Validierung	13
6.5 Bildung von Gruppen	13
6.5.1 Allgemeines.....	13
6.5.2 Abmessungsgruppen.....	13
6.5.3 Formstückgruppen	14
6.6 Typprüfungen (TT)	14
6.7 Freigabeprüfungen einer Charge (BRT)	19
6.8 Prozessüberprüfungen (PVT)	21
6.9 Überwachungsprüfungen (AT)	23
6.10 Indirekte Prüfungen (IT)	25
6.11 Prüfaufzeichnungen	26
Anhang A (informativ) Überblick über das Prüfsystem	27
Literaturhinweise	29

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (CEN/TS 13476-4:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN gehalten wird.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt CEN/TS 13476-4:2013.

Die Änderungen gegenüber der vorherigen Ausgabe betreffen hauptsächlich die Anpassung an die aktuelle Formatvorlage zur Bewertung der Konformität, einschließlich der Aufnahme eines neuen Prüfverfahrens für Rohre mit großem Durchmesser.

EN 13476 mit dem allgemeinen Titel *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE)* besteht aus den folgenden Teilen:

- *Teil 1: Allgemeine Anforderungen und Leistungsmerkmale*
- *Teil 2: Anforderungen an Rohre und Formstücke mit glatter Innen- und Außenfläche und an das Rohrleitungssystem, Typ A*
- *Teil 3: Anforderungen an Rohre und Formstücke mit glatter Innen- und profilierter Außenfläche und an das Rohrleitungssystem, Typ B*
- *Teil 4: Beurteilung der Konformität (die vorliegende Technische Spezifikation)*

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Technische Spezifikation anzukündigen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Bild 1 und Bild 2 sind zur allgemeinen Information hinsichtlich Konzept und Organisation der Prüfungen zur Bewertung der Konformität vorgesehen. Für jede Art von Prüfung, d. h. Typprüfung (TT, en: type test), Freigabeproofung einer Charge (BRT, en: batch release test), Prozessüberprüfung (PVT, en: process verification test) und Überwachungsprüfung (AT, en: audit test), beschreibt dieses Dokument Einzelheiten zu den jeweils zu bewertenden Eigenschaften sowie zur Prüfhäufigkeit und zu den Probenahmeverfahren.

Bild 1 enthält einen typischen Prüfplan für die Bewertung der Konformität von Formmassen/Zusammensetzungen, Rohren, Formstücken, Verbindungen oder Bauteilkombinationen durch den Hersteller.

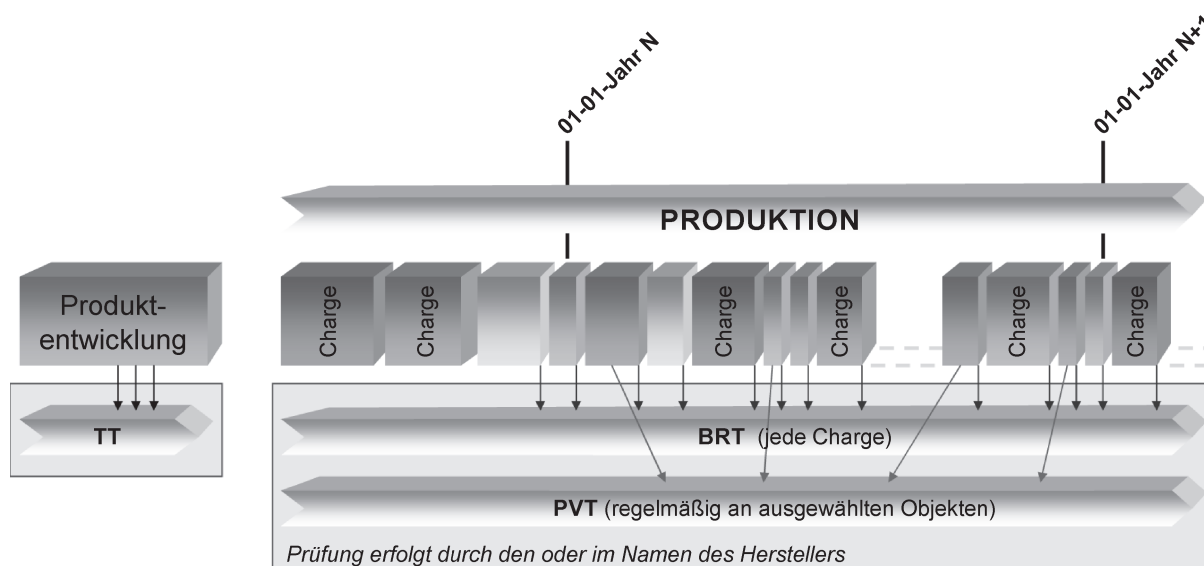


Bild 1 — Typischer Prüfplan für die Bewertung der Konformität durch den Hersteller

Bild 2 enthält einen typischen Prüfplan für die Bewertung der Konformität von Formmassen/Zusammensetzungen, Rohren, Formstücken, Verbindungen oder Bauteilkombinationen durch den Hersteller, einschließlich Zertifizierung.

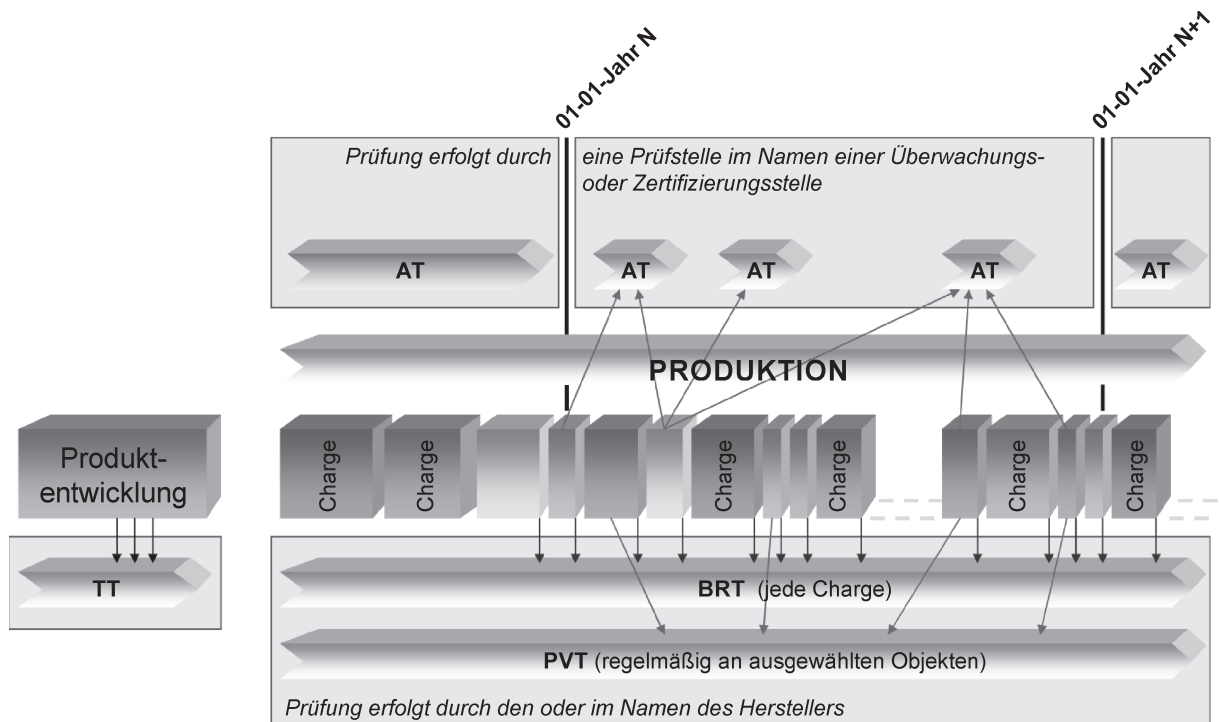


Bild 2 — Typischer Prüfplan für die Bewertung der Konformität durch den Hersteller, einschließlich Zertifizierung

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument enthält Empfehlungen für die Beurteilung der Konformität von Werkstoffen, Erzeugnissen, Verbindungen und Bauteilkombinationen entsprechend des/der zutreffenden Teile(s) von EN 13476, die als Teil des Qualitätsmanagementsystems im Qualitätssicherungsplan des Herstellers und für die Einführung von Zertifizierungsverfahren vorgesehen sind.

ANMERKUNG 1 Es wird davon ausgegangen, dass das Qualitätsmanagementsystem EN ISO 9001 [1] oder mindestens ebenso strengen Anforderungen entspricht.

ANMERKUNG 2 Bei Drittstellenzertifizierung kann Zertifizierungsstelle in Abhängigkeit von der Anwendung nach EN ISO/IEC 17065 [2] oder EN ISO/IEC 17021 [3] zugelassen ist.

ANMERKUNG 3 Zur Unterstützung des Lesers enthält Anhang A einen Überblick über das Prüfsystem.

Dieses Dokument gilt in Verbindung mit EN 13476-1, EN 13476-2 und EN 13476-3 für Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE):

- für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen außerhalb der Gebäudestruktur (Anwendungskennzeichen „U“), auf dem Erzeugnis gekennzeichnet durch „U“; und
- für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen sowohl außerhalb (Anwendungskennzeichen „U“) als auch innerhalb (Anwendungskennzeichen „D“) der Gebäudestruktur, auf dem Erzeugnis gekennzeichnet durch „UD“.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 13476-1:2018, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) — Teil 1: Allgemeine Anforderungen und Leistungsmerkmale*

EN 13476-2:2018, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) — Teil 2: Anforderungen an Rohre und Formstücke mit glatter Innen- und Außenfläche und an das Rohrleitungssystem, Typ A*

EN 13476-3:2018, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Rohrleitungssysteme mit profilierter Wandung aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U), Polypropylen (PP) und Polyethylen (PE) — Teil 3: Anforderungen an Rohre und Formstücke mit glatter Innen- und profilierter Außenfläche und an das Rohrleitungssystem, Typ B*